

Neue berufliche Grundbildung Podologin EFZ / Podologe EFZ Schulung Berufsbildner:innen Betrieb VPA – QV ab 2024

12. Januar 2023



Schweizerischer Podologen-Verband SPV



Herzlich
willkommen
in Zofingen



Ziele

- Beantwortung Ihrer offenen Fragen zum QV 2024.
- Klarheit über die verschiedenen Dokumente bekommen.
- Wissen, was Sie vor dem QV alles ausfüllen und einreichen müssen.
- Wissen, was Sie vor dem QV alles vorbereiten/organisieren müssen.
- Anforderungen an Ihre Praxis kennen.



Heutiges Programm: Was erwartet Sie?

- Sie dürfen Ihre offenen Fragen eingeben.
- Sie erfahren die Anforderungen an Ihre Praxis.
- Welche Rolle haben Sie als Berufsbildner:in bei der Vorbereitung und während der Prüfung?
- Sie bekommen eine Übersicht über die verschiedenen Dokumente und wann diese eingereicht werden müssen.
- Sie kennen die Anforderungen der verschiedenen Modelle.
- Sie bekommen die Gelegenheit, praktisch eine Aufgabestellung auszufüllen.
- Sie bekommen einen kurzen Einblick in ein mögliches Prüfungsprotokoll.
- Offene Fragen und Herausforderungen werden besprochen.



Programm – zeitlicher Ablauf

Zeit	Thema
13.30	Begrüßung, Einführung
	➤ Welche Fragen möchten Sie heute klären? ➤ Welche Herausforderungen sehen Sie?
14.00	➤ Einführung zum QV 2024 ➤ Kurzübersicht Dokumente VPA und Ablauf – Teil 1
14.30	Praktische Umsetzung – Teil 1
15.00	Pause
15.30	Praktische Umsetzung – Teil 2 ➤ Besprechung der Resultate und Fragen
16.30	Dokumente VPA und Ablauf – Teil 2
17.00	Beantwortung offener Fragen, Zusammenfassung und Schlusswort
17.30	Ende



Fragen zum QV 2024



Welche Fragen möchten Sie heute klären?
Welche Herausforderungen sehen Sie?





Anforderungen an die Praxen

1. Tageslichtheller, belüftbarer Raum
2. **Behandlungsstuhl:** stufenlos, verstellbar in der Höhe, verstellbare Beinauflage in Höhe und Länge, verstellbare Rückenlehne, desinfizierbares Material (kein Stoff)
3. **Behandlungstisch** mit Schubladen, desinfizierbares Material, Arbeitslampe verstellbar, Schleifgerät (trocken oder nass)
4. **Arbeitsstuhl:** In der Höhe verstellbare Sitzfläche, ergonomisch angepasst, desinfizierbares Material.
5. **Boden** sollte feucht gereinigt werden können und robust sein (kein Teppich!)



- Die Behandlungskabine sollte eine Grösse von mindestens 1.80 x 2.20 aufweisen.
- Sichtgetrennte Kabinen.
- Für den Lernenden/die Lernende muss ein Arbeitsplatz zur Verfügung stehen.
- Aufenthalts- und/oder Pausenraum müssen getrennt vom Behandlungsraum sein!



Anforderungen an die Praxen

Folgende Materialien müssen vorhanden sein:

- Alle Materialien, welche für die verschiedenen Techniken gebraucht werden: Orthesen-Material, TNP-Material, Orthonyxie-Material.
- Ein Trittspurapparat oder Fussscanner sowie ein Fusslängen- und Innenschuhmesser für die Anamnese.
- Podologie-spezifische Medikamente.
- Verschiedene Verbands- und Entlastungsmaterialien.
- Desinfektionsmittel für Flächen, Haut und Instrumente.
- Ein Ultraschall, Multiclean oder Thermodesinfektor.
- Ein Autoklav gemäss Hygienekonzept SPV.
- Mindestens 5 Instrumentensets sowie Einwegklingen.
- Die Lernenden müssen im Betrieb digitalen Zugriff haben.
- Für das Fachgespräch am QV muss ein separater, ruhiger Raum zur Verfügung gestellt werden. Dieser beinhaltet: verschliessbare Türe, einen Tisch und mind. 3 Stühle.



Siehe auch Verzeichnis der Mindesteinrichtung auf www.podologie.ch unter Ausbildung/Grundlagendokumente



Rollen der Beteiligten vor und während der VPA

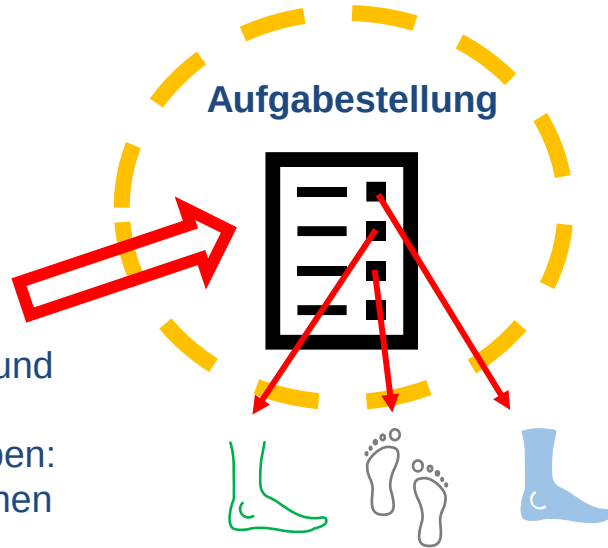
Vor der VPA: Passende Modelle suchen

Geschäftsstelle SPV

- Versand
Aufgabestellung

Kandidat:in

- Wahl der Modelle und
Reservemodelle
- Bei einigen Aufgaben:
Wahl der Indikationen



Berufsbildner:in Praxis

- Unterstützung
Kandidat:in bei
Modellwahl
- Zurückschicken des
Formulars



Rollen der Beteiligten vor und während der VPA

Während der VPA: Durchführung



Kanton / Chefexpertin

- Überwachung der Prüfung

Kandidat:in

- Ausführung der podologischen Arbeiten an den Modellen gemäss Aufgabestellung
- Fachgespräch



Prüfungsexperte/-expertin

- Beobachtung und Bewertung der durchgeführten Aufgaben
- Führung und Bewertung des Fachgespräches

Berufsbildner:in Praxis

- in Praxis (aber nicht im Prüfungsraum) anwesend sein

Lerndokumentation

- Vorlagen Berichte 1-12 elektronisch (Word-Datei)
- Vorlagen Berichte 1-12 handschriftlich (Word-/PDF-Datei)
- Anleitung Lerndokumentation
- Musterbeispiel für Bericht Lerndokumentation

Kontrollblatt für Berufsbildner/in

- Kontrollblatt handschriftlich
- Kontrollblatt interaktiv

Lerndokumentation



Siehe Vorlagen für Lerndokumentation
auf www.podologie.ch unter Ausbildung/
Umsetzungsdokumente für
Berufsbildner/innen und Lernende

- Die Führung der Lerndokumentation ist nach wie vor **obligatorisch!**
- Einführung in die Handhabung erfolgt jeweils im Berufsschulunterricht zu **Beginn des 1. Lehrjahres.**
- Sämtliche **Vorlagen** sind im Teams der Lernenden und auf der Webseite aufgeschaltet.
- Die einzelnen Lerndokumentationsberichte können durch die Lernenden entweder **individuell in einem Ordner ausgedruckt werden** und werden am QV im Betrieb von den Experten/Expertinnen physisch kontrolliert **oder** sie laden dies vor dem QV **digital auf eine Plattform** hoch, wo die Experten/Expertinnen dann vor Ort anschauen und bewerten werden.
- Wichtig für Lernende mit Abschluss ab QV 2024: Sie können selber entscheiden, ob sie am QV die einzelnen Berichte zur Lerndokumentation physisch in einem Ordner oder digital den Experten/Expertinnen für die Kontrolle zur Verfügung stellen werden.



Einhaltung Bedingungen für Prüfung in Betrieben (ab QV 2024)

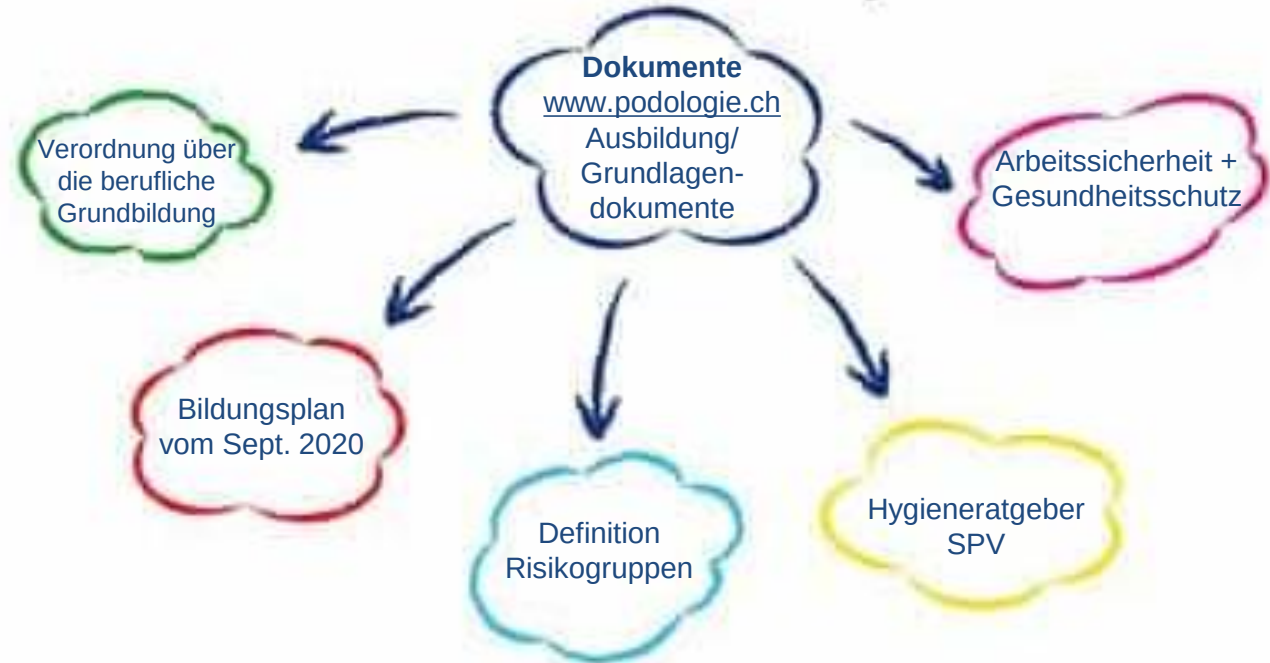


Siehe auch Verzeichnis der Mindesteinrichtung auf www.podologie.ch unter Ausbildung/Grundlagendokumente sowie Hygieneratgeber vom SPV!

- Ab dem QV 2024 werden Prüfungen in den Betrieben abgenommen. Dies bedeutet, dass die Betriebe noch stärker darauf bedacht sein müssen, die **Richtlinien der Hygienevorschriften** sowie die **Mindesteinrichtungen einer Podologiepraxis** zu befolgen!
- Der SPV wird die Kantone über die neuen Bedingungen und Herausforderungen (Prüfungen in den Betrieben) rund um den Bildungsplan vom 29.9.2020 informieren. Es liegt in der Verantwortung und an der Kontrolle der Kantone, dass Praxen, welche eine Bildungsbewilligung haben, die Bedingungen auch erfüllen. **Der SPV hat keine Aufsichtspflicht und ist nicht dafür verantwortlich, dass Betriebe die Anforderungen erfüllen!**
- Falls ein Betrieb die Bedingungen am Prüfungstag nicht erfüllt, können die Experten/Expertinnen in Absprache mit der Chefexpertin vor Ort entscheiden, in welcher Form die Prüfung noch durchgeführt werden kann. In Absprache mit der Prüfungsleitung vom Kanton AG kann die Prüfung auch abgebrochen oder die Prüfung z. B. in einem anderen Betrieb durchgeführt werden.
- **Der SPV wird die Betriebe, welche bereits nach dem neuen Bildungsplan ausbilden, anschreiben und sie über die neuen Bedingungen instruieren! Informationen folgen zu späterem Zeitpunkt.**



Kurzübersicht über die Dokumente VPA – Teil 1





Neue Dokumente

Dokument: Informationen und wichtige Termine zur Aufgabestellung der VPA Podologin/Podologe EFZ

- Dieses Dokument dient den Lernenden und Ihnen als Anleitung zum Ausfüllen der Aufgabestellung.
- Es enthält alle wichtigen Daten.
- Die Lernenden und Sie als Berufsbildner:in erhalten das Dokument mit der Aufgabestellung **Anfang September** des Vorjahres.
- Die Lernenden haben **1 Woche Zeit**, um bei der Geschäftsstelle des SPV den Erhalt der Aufgabestellung zu bestätigen.
- Die Lernenden haben nun mit der Unterstützung der Berufsbildner:innen Zeit, im Betrieb 3 Modelle (keine Risikopatient:innen!) sowie 3 Ersatzmodelle zu suchen.
- **10 Wochen vor der Prüfung** (das genaue Datum ersehen Sie auf dem Dokument) senden die Lernenden eine Kopie des ausgefüllten Formulars Aufgabestellung sowie die Patientendokumentation der Modelle und Reservemodelle an die Geschäftsstelle des SPV.



Neue Dokumente

Dokument: Prüfungsformular - Aufgabestellung für die VPA Podologin/Podologe EFZ

Aufgabestellungen, die an allen drei Modellen gezeigt werden:

Überprüfte HK

a1: Beratungen zu podologischen Fragestellungen durchführen

a6: Behandlungspläne erstellen

e4: Behandlungstermine planen und vereinbaren

e5: Patientendokumentation aktualisieren

d1: Behandlungsraum für die nächste Behandlung vorbereiten



Neue Dokumente - Beispiel Formular

Dokument:
Prüfungsprotokoll
- wird wie bisher auf
www.podologie.ch
aufgeschaltet sein.

Aufgabestellungen, die am spezifischen Modell gezeigt werden:

Überprüfte HK	a5: Befundaufnahme erfassen
Aufgabestellung	Sie erstellen eine vollständige Anamnese gemäss Kriterien SPV. Sie treten dabei mit der Patientin / dem Patienten in einen Dialog. Sie führen die Anamnese am zu behandelnden Modell mit der plantaren Hyperkeratose <u>oder</u> dem Modell mit dem Clavus durch.
Modellanforderungen	Das Modell mit der plantaren Hyperkeratose oder dem Clavus muss gewählt werden.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Anamnese relevanten Instrumente und Materialien vorhanden sein.
Die Anamnese wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	



Praktische Umsetzung – Teil 1

Demo

- Ich erhalte das **Dokument „Aufgabestellung_Demo_12. Januar 2023“** am Tag **XY.09.2023**.
- **Ich bestätige den Erhalt der Aufgabestellung** an die Geschäftsstelle SPV per E-Mail > sekretariat@podologie.ch
- **Ich bespreche die Anforderungen bzw. die Aufgabestellungen** mit der Kandidatin / dem Kandidaten und wir bestimmen in den nächsten Wochen die geeigneten **3 Modelle** für die gesetzten Aufgabestellungen.



Aufgabestellungen alle Modelle

2 Aufgabestellungen, die an allen drei Modellen gezeigt werden

Folgende Aufgabestellungen müssen an allen Modellen gezeigt werden:

1. Aufgabestellung

Überprüfte HK	a1: Beratungen zu podologischen Fragestellungen durchführen a6: Behandlungspläne erstellen e4: Behandlungstermine planen und vereinbaren e5: Patientendokumentation aktualisieren
Aufgabestellung → gilt für alle drei Modelle	Sie zeigen mögliche Ursachen für das podologische Problem auf. Sie führen eine individuelle und lösungsorientierte Beratung zu den podologischen Fragestellungen durch. Sie erstellen einen individuellen Behandlungsplan und erklären diesen der Patientin/dem Patienten. Sie planen mit der Patientin/dem Patienten den nächsten Behandlungstermin. Sie verwenden eine für die Patientin/den Patienten verständliche Sprache und gehen auf ihre/seine Reaktionen ein. Sie aktualisieren die Patientendokumentation.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Ausführung der oben genannten Arbeiten notwendigen Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen) → gilt für alle drei Modelle ...	

2. Aufgabestellung

Überprüfte HK	d1: Behandlungsraum für die nächste Behandlung vorbereiten
Aufgabestellung → gilt für alle drei Modelle	Sie reinigen und desinfizieren das Arbeitsfeld und bereiten den Behandlungsraum für die nächste Behandlung hygienisch einwandfrei vor.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle notwendigen Utensilien / Instrumente und Materialien für die Vorbereitung des Behandlungsraumes vorhanden sein.
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen) → gilt für alle drei Modelle ...	



Aufgabestellungen mit Modellwahl

3. Aufgabestellung

a4: Verkaufsgespräche über Produkte der Praxis führen

c5: Podologische Konfektionsprodukte und Halbfabrikate abgeben
und über deren Einsatz instruieren

4. Aufgabestellung

a5: Befundaufnahme erfassen



Hier kann ich zwischen **5b** und **5c** wählen

5b. Aufgabestellung

b2: Hühneraugen (Clavi) entfernen

c4: Verbände am Fuss anlegen **hier: distaler Zehenentlastungsverband**

ODER

5c. Aufgabestellung

b2: Hühneraugen (Clavi) entfernen

c4: Verbände am Fuss anlegen **hier: medialer / lateraler Zehenentlastungsverband**

Diese
Aufgabestellung
variiert von Jahr zu
Jahr.



Aufgabestellungen mit Modellwahl

6. Aufgabestellung

c2: Podologische Entlastungen (Orthesen) nach Mass anfertigen

7. Aufgabestellung

b4: Hornhaut (Hyperkeratose) abtragen: **hier die plantare Hyperkeratose**

8. Aufgabestellung

c4: Verbände am Fuss anlegen **hier: plantare Abdeckung mit Entlastung**
oder Hallux valgus Entlastungsverband



Aufgabestellungen mit Modellwahl

9. Aufgabestellung

b3: Eingewachsene Nägel (Onychokryptose) behandeln

c3: Nagelkorrektur mittels Klebespange (Orthonyxie) am Nagel applizieren

c4: Verbände am Fuss anlegen **hier: Tubegazeverband**

10. Aufgabestellung

b1: Nägel behandeln



Aufgabestellungen mit Modellwahl

11. Aufgabestellung

b4: Hornhaut (Hyperkeratose) abtragen **hier: Massage**

12. Aufgabestellung

b5: Nagelveränderungen behandeln

c1: Künstliche Teilnagelergänzung (Teilnagelprothetik) und Überzug applizieren



Ausfüllen der Dokumente - Demo





Modelle	Reservemodelle
Modell 1	Reservemodell 1
Name Frau Meier	Name Herr Müller
Vorname Trudi	Vorname Rudolf
Modell 2	Reservemodell 2
Name Frau Fischer	Name Frau Barth
Vorname Monika	Vorname Judith
Modell 3	Reservemodell 3
Name Frau Kracic	Name Frau Bühler
Vorname Janina	Vorname Justine

Name/Vorname Kandidat:in: Muster Vreni	Name Expertin/Experte 1:
Geburtsdatum: 01.01.2006	Unterschrift Expertin/Experte 1:
Praxis: Podologie Buchenhof AG	Name Expertin/Experte 2:
Prüfungsdatum: 26.04.2024	Unterschrift Expertin/Experte 2:
Beginn der Prüfung:	Besonderes:
Ende der Prüfung:	
Unterschrift Verantwortliche:r Praxis Bühler Jocelnye	
Unterschrift Kandidat:in Muster Vreni	



Zeitangaben 1. und 2. Aufgabestellung

1. Aufgabestellung

Überprüfte HK	a1: Beratungen zu podologischen Fragestellungen durchführen a6: Behandlungspläne erstellen e4: Behandlungstermine planen und vereinbaren e5: Patientendokumentation aktualisieren
Aufgabestellung → gilt für alle drei Modelle	Sie zeigen mögliche Ursachen für das podologische Problem auf. Sie führen eine individuelle und lösungsorientierte Beratung zu den podologischen Fragestellungen durch. Sie erstellen einen individuellen Behandlungsplan und erklären diesen der Patientin/dem Patienten. Sie planen mit der Patientin/dem Patienten den nächsten Behandlungstermin. Sie verwenden eine für die Patientin/den Patienten verständliche Sprache und gehen auf ihre/seine Reaktionen ein. Sie aktualisieren die Patientendokumentation.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Ausführung der oben genannten Arbeiten notwendigen Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen) → gilt für alle drei Modelle	
35 Minuten	

2. Aufgabestellung

Überprüfte HK	d1: Behandlungsraum für die nächste Behandlung vorbereiten
Aufgabestellung → gilt für alle drei Modelle	Sie reinigen und desinfizieren das Arbeitsfeld und bereiten den Behandlungsraum für die nächste Behandlung hygienisch einwandfrei vor.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle notwendigen Utensilien / Instrumente und Materialien für die Vorbereitung des Behandlungsraumes vorhanden sein.
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen) → gilt für alle drei Modelle	
35 Minuten	



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

3. Aufgabestellung

Überprüfte HK	a4: Verkaufsgespräche über Produkte der Praxis führen c5: Podologische Konfektionsprodukte und Halbfabrikate abgeben und über deren Einsatz instruieren
Aufgabestellung	Sie führen an dem gewählten Modell oder den gewählten Modellen ein Verkaufsgespräch und empfehlen ein geeignetes Pflegeprodukt sowie ein passendes Konfektionsprodukt oder Halbfabrikat. Sie beraten die Patientin/den Patienten zu den abgegebenen Produkten.
Modellanforderungen	Das Modell weist eine Indikation für ein podologisches Pflegeprodukt und podologisches Konfektionsprodukt oder ein Halbfabrikat auf.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle podologischen Konfektionsprodukte, Halbfabrikate und die geeigneten Pflegeprodukte sowie die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
a4: Die Beratung des Pflegeproduktes wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Modell 1 Name/Vorname: Meier Trudi ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
c5: Die Beratung und Abgabe des Konfektionsproduktes / Halbfabrikats wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Modell 1 Name/Vorname: Meier Trudi ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	10 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

4. Aufgabestellung

Überprüfte HK	a5: Befundaufnahme erfassen
Aufgabestellung	Sie erstellen eine vollständige Anamnese gemäss Kriterien SPV. Sie treten dabei mit der Patientin/dem Patienten in einen Dialog. Sie führen die Anamnese am <u>zu behandelnden Modell</u> mit der plantaren Hyperkeratose oder dem Modell mit dem <u>Clavus</u> durch.
Modellanforderungen	Das Modell mit der plantaren Hyperkeratose <u>oder</u> dem <u>Clavus</u> muss gewählt werden.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Anamnese relevanten Instrumente und Materialien vorhanden sein.
Die Anamnese wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Modell 1 Name/Vorname: Meier Trudi ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	40 Minuten



Ich wähle zwischen 5b und 5c / HIER 5b

5b. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b2: Hühneraugen (Clavi) entfernen c4: Verbände am Fuss anlegen hier: distaler Zehenentlastungsverband
Aufgabestellung	Sie entfernen den distalen <u>Clavus</u> an der Zehe vollständig. An der zuvor behandelten Zehe legen Sie einen anatomisch angepassten distalen Zehenentlastungsverband an.
Modellanforderungen	Der <u>Clavus</u> muss einen deutlichen Kern (Kerntiefe mind. 1 mm und Durchmesser mind. 2 mm) aufweisen. Lokalisation: distal einer Zehe (Indikationsstelle wird durch Kandidat:in unten ausgefüllt).
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Entfernung des <u>Clavus</u> und des distalen Zehenentlastungsverbandes relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: Meier Trudi ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Rechter Fuss: ☐ Linker Fuss: ☐ <u>Clavus</u> distal Digitus 1 ☐ <u>Clavus</u> distal Digitus 2 ☐ Clavus distal Digitus 3 ☐ <u>Clavus</u> distal Digitus 4 ☐ <u>Clavus</u> distal Diqitus 5
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	10 Min 10 Min Verband



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

6. Aufgabestellung

Überprüfte HK	c2: Podologische Entlastungen (Orthesen) nach Mass anfertigen
Aufgabestellung	Sie fertigen eine anatomisch angepasste Zehenkeilorthese an der von Ihnen ausgewählten Indikation an. Die Orthese geben Sie anschliessend den Expertinnen und Experten ab und nicht dem Modell.
Modellanforderungen	Die von Ihnen ausgewählte Indikation muss vorhanden sein. Das Modell weist keine Kontraindikationen für die Zehenkeilorthese auf.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Anfertigung der Zehenkeilorthese relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt <i>(durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)</i>	☐ Modell 1 Name/Vorname: ☒ Modell 2 Name/Vorname: Frau Fischer Monika ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Indikation, die zwingen vorhanden sein muss <i>(durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)</i>	☐ Indikation: <u>Clavus/Hyperkeratose interdigital/medial des Digitus 2-5</u> ☐ Indikation: <u>Clavus/Hyperkeratose lateral des Digitus 1-4</u> ☐ Indikation: <u>Digitus superductus</u> ☐ Indikation: <u>Digitus subductus</u> ☒ Indikation: Onychokryptose rechts Digitus I lateral
Geplante Zeit für die Aufgabestellung <i>(durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)</i>	25 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

7. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b4: Hornhaut (Hyperkeratose) abtragen: hier die plantare Hyperkeratose
Aufgabestellung	Sie entfernen die plantare Hyperkeratose vollständig mittels Skalpelltechnik.
Modellanforderungen	Die Hyperkeratose muss eine Fläche von mindestens 4 cm mal 2 cm und eine Dicke von mindestens 2 mm aufweisen.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Entfernung der Hyperkeratose relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: Frau Meier Trudi ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Rechter Fuss ☐ Linker Fuss ☐ Vorfuss ☐ Ferse ☐ lateraler Fussrand
Gepante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	20 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

8. Aufgabestellung

Überprüfte HK	c4: Verbände am Fuss anlegen hier: plantare Abdeckung mit Entlastung oder <u>Hallux valgus</u> Entlastungsverband
Aufgabestellung	An der Indikationsstelle legen Sie einen anatomisch angepassten Verband mit Entlastung an.
Modellanforderungen	Es muss eine Indikation für eine plantare Abdeckung mit Entlastung oder ein <u>Hallux valgus</u> vorhanden sein.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Modell 1 Name/Vorname: Frau Meier Trudi ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ linker plantarer Vorfussbereich ☒ rechter plantarer Vorfussbereich ☐ linker <u>Hallux valgus</u> ☐ rechter <u>Hallux valgus</u>
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	15 Min



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

9. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b3: Eingewachsene Nägel (Onychokryptose) behandeln c3: Nagelkorrektur mittels Klebspange (Orthonyxie) am Nagel applizieren c4: Verbände am Fuss anlegen hier: Tubegazeverband
Aufgabestellung	Sie behandeln einen eingewachsenen oder sehr stark verhornten Nagel an einem Digitus 1. Sie applizieren eine Klebspange komplett am behandelten Digitus 1. Sie legen einen <u>Tubegazeverband</u> an der behandelten Zehe an.
Modellanforderungen	Der Nagel muss mindestens 2 mm gekürzt werden können. Der eingewachsene Nagel muss eine Furche im Nagelbett bilden, eine starke Verhornung und / oder ein <u>Clavus</u> im Nagelfalz aufweisen. Das Modell weist keine Kontraindikationen für die Klebspange auf.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die umfassende <u>Onychokryptosebehandlung</u> , <u>Orthonyxie</u> und <u>Tubegazeverband</u> relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: ☒ Modell 2 Name/Vorname: Frau Fischer Monika ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Rechter Fuss ☐ Linker Fuss
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	55 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

10. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b1: Nägel behandeln
Aufgabestellung	Sie kürzen und behandeln die Zehennägel fachgerecht. Sie kürzen die Zehennägel mindestens 2 mm.
Modellanforderungen	Die Nägel müssen im Minium 2 mm gekürzt werden können.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die podologische Nagelbehandlung relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Modell 1 Name/Vorname: Frau Meier Trudi ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	20 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

11. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b4: Hornhaut (Hyperkeratose) abtragen hier: Massage
Aufgabestellung	Sie massieren den Fuss und Unterschenkel nach den Kriterien des Schweizerischen Podologen-Verbands SPV. Sie verwenden ein für die Patientin/den Patienten geeignetes Produkt.
Modellanforderungen	Das Modell weist keine Kontraindikationen für die Massage auf.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Massage am Fuss und Unterschenkel relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Massage wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☒ Modell 3 Name/Vorname: Frau Kracic Janina
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	35 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

12. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b5: Nagelveränderungen behandeln c1: Künstliche Teilnagelergänzung (Teilnagelprothetik) und Überzug applizieren
Aufgabestellung	Sie behandeln eine Nagelveränderung (dünner, brüchiger und / oder gespaltener Nagel) am Digitus 1. Zudem führen Sie einen Gel-Überzug am behandelten Digitus 1 komplett durch.
Modellanforderungen	Der Nagel muss dünn, brüchig und / oder gespalten sein. Das Modell weist keine Kontraindikationen für den Gel-Überzug auf.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die umfassende Nagelbehandlung und Nagelprothetik relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☒ Modell 3 Name/Vorname: Frau Kracic Janina
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Rechter Fuss ☐ Linker Fuss
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	30 Minuten



Zustellung der Dokumente

- Ich kopiere das ausgefüllte Formular, Aufgabestellung sowie Patientendokumentation (= Anamnesekarte) der Modelle und Reservemodelle.
- Ich sende diese digital oder auf Papier an die Geschäftsstelle SPV
> Spätestens bis 10 Wochen vor den Prüfungen.



Bestätigung

- Ich erhalte eine Bestätigung > die Modelle sind für die Prüfung akzeptiert.
- Oder ich erhalte die Aufforderung, die Aufgabestellung zu überarbeiten oder andere Modelle zu wählen.



Vorbereitungen sind abgeschlossen

Viel Erfolg !





Pause
15.00 – 15.30 Uhr





Praktische Umsetzung – Teil 2

Auftrag

- Ich erhalte das **Dokument „Aufgabestellung_Auftrag_12. Januar 2023“** am Tag **XY.09.2023**.
- Ich bestätige den Erhalt der Aufgabestellung an die Geschäftsstelle SPV per E-Mail > sekretariat@podologie.ch
- Ich bespreche die Anforderungen bzw. die Aufgabestellungen mit der Kandidatin / dem Kandidaten und wir bestimmen in den nächsten Wochen die geeigneten **3 Modelle** für die gesetzten Aufgabestellungen.



Aufgabestellungen Auftrag

- Benutzen Sie dafür das Dokument „Aufgabestellung_Auftrag_12. Januar 2023“
- Fotos mit Modellen werden verteilt
- Jedes Jahr, bis auf Aufgabestellung 5, gleiche Aufgabestellungen wie in Demo vor der Pause



Aufgabestellung 5 Auftrag

HIER zwischen **5a** und **5d** wählen

5a. Aufgabestellung

b2: Hühneraugen (Clavi) entfernen

c4: Verbände am Fuss anlegen

hier: dorsaler Zehenentlastungsverband

ODER

5d. Aufgabestellung

b2: Hühneraugen (Clavi) entfernen

c4: Verbände am Fuss anlegen

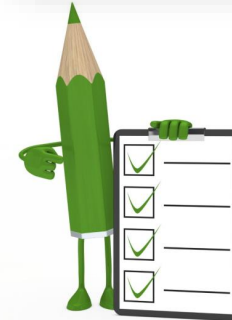
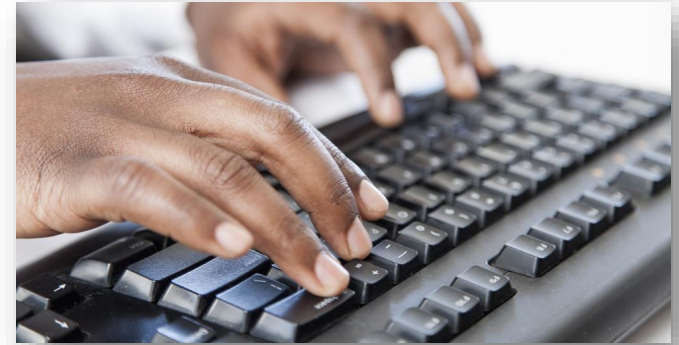
hier: plantare Abdeckung mit Entlastung

Diese
Aufgabestellung
variiert von Jahr zu
Jahr.



Ausfüllen der Dokumente - Auftrag

- Dokument ausfüllen
„Aufgabestellung_Auftrag_12. Januar 2023“ (Stammdaten, Zeiteinplanung, Zuordnen der Modelle)
- Zeit: 30 Minuten
- Hilfestellungen von QV-Arbeitsgruppenmitgliedern
- Die Ergebnisse werden anschliessend besprochen





Besprechung der Resultate

Modelle	Reservemodelle
Modell 1	Reservemodell 1
Tobler	Kumara
Marie	Heinz
Modell 2	Reservemodell 2
Schenk	Mazenauer
Tamara	Annalisa
Modell 3	Reservemodell 3
Kälin	Zumbühl
Sonja	Thomas

Name/Vorname Kandidat:in: Muster Silvia	Name Expertin/Experte 1:
Geburtsdatum: 01.01.2006	Unterschrift Expertin/Experte 1:
Praxis: Podologie Elfenau AG	Name Expertin/Experte 2:
Prüfungsdatum: 26.04.2024	Unterschrift Expertin/Experte 2:
Beginn der Prüfung:	Besonderes:
Ende der Prüfung:	
Unterschrift Verantwortliche:r Praxis Bossart Anja	
Unterschrift Kandidat:in Muster Silvia	



Zeitangaben 1. und 2. Aufgabestellung

1. Aufgabestellung

Überprüfte HK	a1: Beratungen zu podologischen Fragestellungen durchführen a6: Behandlungspläne erstellen e4: Behandlungstermine planen und vereinbaren e5: Patientendokumentation aktualisieren
Aufgabestellung → gilt für alle drei Modelle	Sie zeigen mögliche Ursachen für das podologische Problem auf. Sie führen eine individuelle und lösungsorientierte Beratung zu den podologischen Fragestellungen durch. Sie erstellen einen individuellen Behandlungsplan und erklären diesen der Patientin/dem Patienten. Sie planen mit der Patientin/dem Patienten den nächsten Behandlungstermin. Sie verwenden eine für die Patientin/den Patienten verständliche Sprache und gehen auf ihre/seine Reaktionen ein. Sie aktualisieren die Patientendokumentation.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Ausführung der oben genannten Arbeiten notwendigen Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen) → gilt für alle drei Modelle	
30 Minuten	

2. Aufgabestellung

Überprüfte HK	d1: Behandlungsraum für die nächste Behandlung vorbereiten
Aufgabestellung → gilt für alle drei Modelle	Sie reinigen und desinfizieren das Arbeitsfeld und bereiten den Behandlungsraum für die nächste Behandlung hygienisch einwandfrei vor.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle notwendigen Utensilien / Instrumente und Materialien für die Vorbereitung des Behandlungsraumes vorhanden sein.
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen) → gilt für alle drei Modelle	
25 Minuten	



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

3. Aufgabestellung

Überprüfte HK	a4: Verkaufsgespräche über Produkte der Praxis führen c5: Podologische Konfektionsprodukte und Halbfabrikate abgeben und über deren Einsatz instruieren
Aufgabestellung	Sie führen an dem gewählten Modell oder den gewählten Modellen ein Verkaufsgespräch und empfehlen ein geeignetes Pflegeprodukt sowie ein passendes Konfektionsprodukt oder Halbfabrikat. Sie beraten die Patientin/ den Patienten zu den abgegebenen Produkten.
Modellanforderungen	Das Modell weist eine Indikation für ein podologisches Pflegeprodukt und podologisches Konfektionsprodukt oder ein Halbfabrikat auf.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle podologischen Konfektionsprodukte, Halbfabrikate und die geeigneten Pflegeprodukte sowie die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
a4: Die Beratung des Pflegeproduktes wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Modell 1 Tobler Marie ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
c5: Die Beratung und Abgabe des Konfektionsproduktes / Halbfabrikats wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Modell 1 Tobler Marie ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	10 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

4. Aufgabestellung

Überprüfte HK	a5: Befundaufnahme erfassen
Aufgabestellung	Sie erstellen eine vollständige Anamnese gemäss Kriterien SPV. Sie treten dabei mit der Patientin/dem Patienten in einen Dialog. Sie führen die Anamnese am zu behandelnden Modell mit der plantaren Hyperkeratose <u>oder</u> dem Modell mit dem <u>Clavus</u> durch.
Modellanforderungen	Das Modell mit der plantaren Hyperkeratose oder dem <u>Clavus</u> muss gewählt werden.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Anamnese relevanten Instrumente und Materialien vorhanden sein.
Die Anamnese wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	X Modell 1 Tobler Marie ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	30 Minuten



Ich wähle zwischen 5a und 5d je nach Modell > hier 5a

5a. Aufgabestellung

Achtung: Bei der Aufgabestellung 5 müssen Sie von den zwei vorgegebenen (a, b, c oder d) nur eine auswählen und ausfüllen!
Die von Ihnen nicht gewählte Aufgabestellung bleibt leer!

Überprüfte HK	b2: Hühneraugen (Clavi) entfernen c4: Verbände am Fuss anlegen hier: dorsaler Zehenentlastungsverband
Aufgabestellung	Sie entfernen den dorsalen <u>Clavus</u> an der Zehe vollständig. An der zuvor behandelten Zehe legen Sie einen anatomisch angepassten dorsalen Zehenentlastungsverband an.
Modellanforderungen	Der <u>Clavus</u> muss einen deutlichen Kern (Kerntiefe mind. 1 mm und Durchmesser mind. 2 mm) aufweisen, Lokalisation: dorsal einer Zehe (Indikationsstelle wird durch Kandidat:in unten ausgefüllt).
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Entfernung des <u>Clavus</u> und des <u>dorsalen Zehenentlastungsverbandes</u> relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Modell 1 Tobler Marie ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Rechter Fuss: ☒ Linker Fuss: ☐ <u>Clavus</u> dorsal <u>Digitus</u> 1 ☐ <u>Clavus</u> dorsal <u>Digitus</u> 2 ☒ Clavus dorsal Digitus 3 ☐ <u>Clavus</u> dorsal <u>Digitus</u> 4 ☐ <u>Clavus</u> dorsal <u>Digitus</u> 5
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	30 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

6. Aufgabestellung

Überprüfte HK	c2: Podologische Entlastungen (Orthesen) nach Mass anfertigen
Aufgabestellung	Sie fertigen eine anatomisch angepasste Zehenkeilorthese an der von Ihnen ausgewählten Indikation an. Die Orthese geben Sie anschliessend den Expertinnen und Experten ab und nicht dem Modell.
Modellanforderungen	Die von Ihnen ausgewählte Indikation muss vorhanden sein. Das Modell weist keine Kontraindikationen für die Zehenkeilorthese auf.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Anfertigung der Zehenkeilorthese relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☒ Modell 3 Kälin Sonja
Indikation, die zwingen vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Indikation: <u>Clavus</u> /Hyperkeratose interdigital/medial des Digitus 2-5 ☐ Indikation: <u>Clavus</u> /Hyperkeratose lateral des Digitus 1-4 ☐ Indikation: Digitus <u>superductus</u> ☐ Indikation: Digitus <u>subductus</u> ☒ Indikation: Onychokryptose
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	20 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

7. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b4: Hornhaut (Hyperkeratose) abtragen: hier die plantare Hyperkeratose
Aufgabestellung	Sie entfernen die plantare Hyperkeratose vollständig mittels <u>Skalpellechnik</u> .
Modellanforderungen	Die Hyperkeratose muss eine Fläche von mindestens 4 cm mal 2 cm und eine Dicke von mindestens 2 mm aufweisen.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Entfernung der Hyperkeratose relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	X Modell 1 Tobler Marie ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Rechter Fuss X Linker Fuss X Vorfuss ☐ Ferse ☐ lateraler Fussrand
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	20 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

8. Aufgabestellung

Überprüfte HK	c4: Verbände am Fuss anlegen hier: plantare Abdeckung mit Entlastung <u>oder</u> <u>Hallux</u> valgus Entlastungsverband
Aufgabestellung	An der Indikationsstelle legen Sie einen anatomisch angepassten Verband mit Entlastung an.
Modellanforderungen	Es muss eine Indikation für eine plantare Abdeckung mit Entlastung oder ein <u>Hallux</u> valgus vorhanden sein.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	X Modell 1 Tobler Marie ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ linker plantarer Vorfussbereich ☐ rechter plantarer Vorfussbereich X linker <u>Hallux</u> valgus ☐ rechter <u>Hallux</u> valgus
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	15 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

9. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b3: Eingewachsene Nägel (<u>Onychokryptose</u>) behandeln c3: Nagelkorrektur mittels Klebespange (<u>Orthonyxie</u>) am Nagel applizieren c4: Verbände am Fuss anlegen hier: <u>Tubegazeverband</u>
Aufgabestellung	Sie behandeln einen eingewachsenen oder sehr stark verhornten Nagel an einem Digitus 1. Sie applizieren eine Klebespange komplett am behandelten Digitus 1. Sie legen einen <u>Tubegazeverband</u> an der behandelten Zehe an.
Modellanforderungen	Der Nagel muss mindestens 2 mm gekürzt werden können. Der eingewachsene Nagel muss eine Furche im Nagelbett bilden, eine starke Verhornung und / oder ein <u>Clavus</u> im Nagelfalz aufweisen. Das Modell weist keine Kontraindikationen für die Klebespange auf.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die umfassende <u>Onychokryptosebehandlung</u> , <u>Orthonyxie</u> und <u>Tubegazeverband</u> relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☒ Modell 3 Kälin Sonja
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☒ Rechter Fuss ☐ Linker Fuss
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	60 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

10. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b1: Nägel behandeln
Aufgabestellung	Sie kürzen und behandeln die Zehennägel fachgerecht. Sie kürzen die Zehennägel mindestens 2 mm.
Modellanforderungen	Die Nägel müssen im Minium 2 mm gekürzt werden können.
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die podologische Nagelbehandlung relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	X Modell 1 Tobler Marie ☐ Modell 2 Name/Vorname: ☐ Modell 3 Name/Vorname:
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	30 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

11. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b4: Hornhaut (Hyperkeratose) abtragen hier: Massage	
Aufgabestellung	Sie massieren den Fuss und Unterschenkel nach den Kriterien des Schweizerischen Podologen-Verbands SPV. Sie verwenden ein für die Patientin/den Patienten geeignetes Produkt.	
Modellanforderungen	Das Modell weist keine Kontraindikationen für die Massage auf.	
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die Massage am Fuss und Unterschenkel relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.	
Die Massage wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: X Modell 2 Schenk Tamara ☐ Modell 3 Name/Vorname:	
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)		35 Minuten



Zuteilung der Aufgabestellungen auf die Modelle und Zeitangaben

12. Aufgabestellung

Überprüfte HK	b5: Nagelveränderungen behandeln c1: Künstliche Teilnagelergänzung (Teilnagelprothetik) und Überzug applizieren	
Aufgabestellung	Sie behandeln eine Nagelveränderung (dünner, brüchiger und / oder gespaltenen Nagel) am Digitus 1. Zudem führen Sie einen Gel-Überzug am behandelten Digitus 1 komplett durch.	
Modellanforderungen	Der Nagel muss dünn, brüchig und / oder gespalten sein. Das Modell weist keine Kontraindikationen für den Gel-Überzug auf.	
Arbeitsinstrumente	Es müssen alle für die umfassende Nagelbehandlung und Nagelprothetik relevanten Instrumente, Materialien und die Patientendokumentation der Patientin/des Patienten vorhanden sein.	
Die Behandlung wird an folgendem Modell durchgeführt (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Modell 1 Name/Vorname: ☒ Modell 2 Schenk Tamara ☐ Modell 3 Name/Vorname:	
Indikation, die zwingend vorhanden sein muss (durch die Kandidatin/den Kandidaten zu wählen)	☐ Rechter Fuss ☒ Linker Fuss	
Geplante Zeit für die Aufgabestellung (durch die Kandidatin/den Kandidaten auszufüllen)	35 Minuten	



Fragen zum Auftrag?





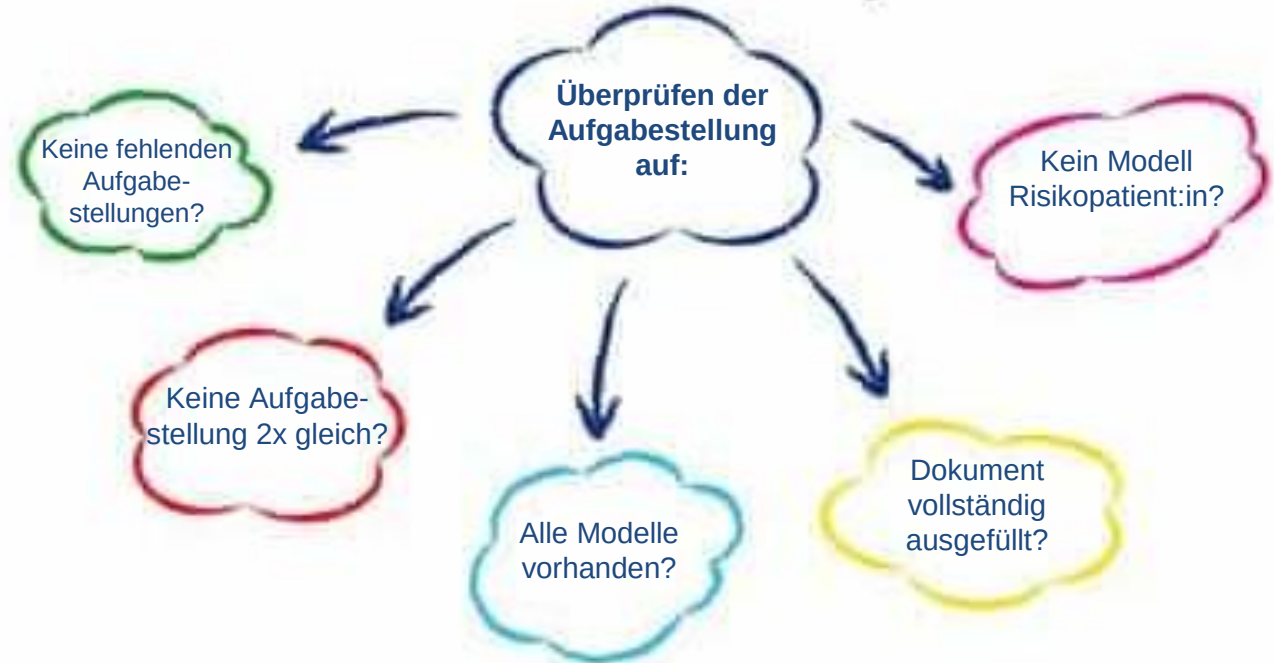
Kurzübersicht über die Dokumente – Teil 2

Vorgehen nach Einreichen der Aufgabestellung

- Die Geschäftsstelle sendet die eingegangenen Aufgabestellungen und die Patientendokumentationen in der gleichen Woche den jeweiligen Prüfungsexperten/-expertinnen sowie Chefexperten/-expertin zu (Datum wird festgelegt und ist in der Anleitung ersichtlich).
- **Anfang März** findet die Prüfungsexperten/-expertinnen-Sitzung statt, an der die eingereichten Aufgabestellungen überprüft sowie allfällige Änderungen vom Prüfungsprotokoll besprochen werden.
- Die Prüfungsexperten/-expertinnen geben den Kandidierenden nach der Sitzung (7 Wochen vor dem QV) das OK oder weisen die Aufgabestellungen zurück.
- Diese Kandidat:innen haben mit Hilfe der Berufsbildner:innen 2 Wochen Zeit, die Aufgabe anzupassen und senden diese erneut **bis spätestens 5 Wochen vor dem QV** an die Prüfungsexperten/-expertinnen zurück.
- Die Prüfungsexperten/-expertinnen haben 1 Woche Zeit, die Aufgabestellung und Modelle erneut zu überprüfen und dem/der Kandidat:in Bescheid zu geben.



Aufgaben der PEX





Kurzübersicht über die Dokumente – Teil 2



- Die Indikationen können vorgängig nicht überprüft werden!
→ Wenn eine Indikation am QV nicht vorhanden ist oder nicht den Anforderungen entspricht, wird diese Position **nicht** bewertet!
- Sollte es sich **nicht** um das vorgängig angegebene Modell oder doch um eine:n **Risikopatient:in** handeln, **wird die Prüfung abgebrochen!**



Bewertungsraster

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
Bewertungs- oder Beurteilungskriterien	Positive Ausprägung Indikatoren				Begründung Punkteabzug			Gewichtung	Anzahl Punkte	
	0	1	2	3					P1 Erreichte Punktzahl	Total Punktzahl
a1: Beratungen zu podologischen Fragestellungen durchführen a6: Behandlungspläne erstellen e4: Behandlungstermine planen und vereinbaren e5: Patientendokumentation aktualisieren										
Sie zeigen mögliche Ursachen für das podologische Problem auf. Sie führen eine individuelle und lösungsorientierte Beratung zu den podologischen Fragestellungen durch. Sie erstellen einen individuellen Behandlungsplan und erklären diesen der Patientin / dem Patienten. Sie planen mit der Patientin / dem Patienten den nächsten Behandlungstermin. Sie verwenden eine für die Patientin / den Patienten verständliche Sprache und gehen auf ihre / seine Reaktionen ein. Sie aktualisieren die Patientendokumentation.										
Geht auf verbale und nonverbale Äusserungen der Patientin/ des Patienten ein.									0	0
Wählt eine für die die Patientin/ den Patienten angepasste Sprache.									0	0
Empfiehlt der Patientin/dem Patienten die nötigen multiprofessionellen Massnahmen.									0	0
Notiert die Beratungen und Empfehlungen in der Patientendokumentation vollständig.									0	0
Notiert die ausgeführten Arbeiten sowie allfällige Verletzungen und Verbände in der Patientendokumentation vollständig.								doppelt	0	0
Plant den nächsten Termin, notiert diesen in der Agenda der Praxis mit den dazu gehörigen wichtigen Daten gemäss Vorgabe der Praxis und teilt diesen der Patientin/ dem Patienten mit.									0	0
Total Punkte									0	0
Bewertung der Position 1 in ganzen oder halben Noten ¹									#DIV/0!	



Überprüfung der zu Beginn gestellten Fragen





Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter
sekretariat@podologie.ch!

Wir wünschen Ihnen eine gute Heimreise.